

# OpenCore oder Clover die Drölfte...

**Beitrag von „MacGrummel“ vom 16. Juli 2021, 12:48**

Müsst ihr Clover-Hater diese blödsinnige Diskussion jedes Mal wieder los treten? Uralt ist meine Oma! Das bringt keinen User weiter.

Clover kann funktionieren, OC kann funktionieren. Basta!

Auf meinen Rechnern läuft meist OC, außer auf meinem Oldtimer Ga-EX58 und dem Quo. In Clover KANN man alle Feinheiten des Rechners einstellen, in OC MUSS man das tun. Was ist nun einfacher? Wer Spaß daran hat, eine über 80 Seiten lange Technik-Englische Anleitung durchzuarbeiten, kommt mit OC bestens klar. Was eben nicht funktioniert ist eine Beschreibung in der Art von: nimm diesen Block und diesen, danach sehen wir uns das ganze mal an..

Dass Clover einen Teil des OC-Boot-Vorganges ab den r5120er-Versionen übernommen hat ist schlicht eine Binse. Ohne Clover und Ozmosis gäbe es auch kein OC. Das Panik Machen vor den darin jetzt auch enthaltenen Rechner-spezifischen Quirks ist schlicht bössartiger Blödsinn. Wenn ich mich recht entsinne, habe ich schon vor Monaten eine Liste gemacht, welche Quirks für welchen Rechner notwendig sind. Wer bereit ist, länger zu suchen, findet diese Quirks natürlich auch in der guten aber eben langen Dokumentation zu Open Core..

P.S.: auch nach nunmehr drei Jahren ist das Updaten von einer OC-Version auf die nächste immer noch eine Zumutung. Auch wenn die Veränderungen jedes Mal dokumentiert sind, die P-Liste wird ja nicht kürzer..